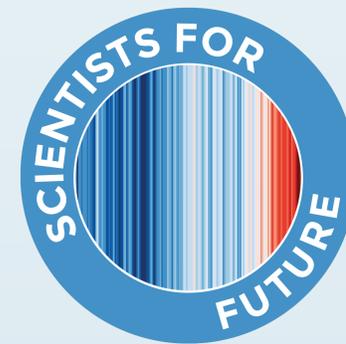


#LecturesForFuture – Klimawandel in den (Weit)Blick nehmen

Online-ZOOM-Vortragsreihe in der OpenUniversity
Scientists for Future Regionalgruppe Trier



Kerndaten

Form:	ZOOM-Online-Vortragsreihe 8 × 2h
Zeit:	Mittwochs, 18-20 Uhr 11.11.2020 - 10.02.2021 ca. 14tgl.
Termine:	11.11., 25.11., 16.12.2020 und 06.01., 13.01., 20.01., 03.02., 10.02.2021.
Ort:	Online-Zoom-Vortragsreihe Den Link zur Teilnahme erhalten Sie kurz vor den Vortragsterminen nach Anmeldung.
Anmeldung:	Per Mail an LecturesForFutureTrier@gmail.com
Kosten:	Kostenfreie OpenUniversity-Veranstaltung
Leitung:	ScientistsForFuture Regionalgruppe Trier Rebekka Kanesu & Petra Wolf

Inhalt

Die Klimakrise in ihren globalen und lokalen Dimensionen umfasst vielschichtige Phänomene – von der Erderwärmung, über das Massensterben von Pflanzen- und Tierarten, Schadstoffen in Luft, Böden und Meeren, bis hin zu Rechtspopulismus und menschenfeindlichen Wirtschaftsweisen. Dieser Krise zu begegnen bedeutet, Selbstverständliches zu hinterfragen und Alternativen denk- und lebbar zu machen. Die nächsten Jahre sind diesbezüglich entscheidend: Kann das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens erreicht werden? Können Wirtschafts- und Lebensweisen etabliert werden, die nicht auf Kosten anderer Menschen und der Natur in Gegenwart und Zukunft gehen?

Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie herzlich zur Vortragsreihe #LecturesForFuture – Klimawandel in den (Weit)Blick nehmen einladen, die in Zusammenarbeit mit den ScientistsForFuture Trier sowie der Wissenschaftlichen Weiterbildung (OpenUniversity) im Wintersemester 2020/2021 online über ZOOM stattfindet.

Mit Weitblick spielen wir auf zwei Aspekte an: Zum einen auf den zeitlichen Weitblick – die Chance, eine enkeltaugliche Welt generationenübergreifend zu verstehen und zu gestalten. Zum anderen auf den disziplinären Weitblick – denn die Klimakrise, ihre Ursachen und Folgen sind komplexe Phänomene, die vor disziplinären Grenzen keinen Halt machen. Fragen nach Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels sind eng verwoben mit Fragen nach Lebensstilen, Umweltfaktoren, internationaler Sicherheitspolitik, Mediendiskursen, wirtschaftlichen Zusammenhängen und globalen Gerechtigkeitsfragen. Als ScientistsForFuture Trier setzen wir uns mit ebendiesem Weitblick für eine kritische Forschung und Lehre ein, die die Dringlichkeit der Klimakrise in das Zentrum setzt. Wir solidarisieren uns mit der FridaysForFuture-Bewegung und ihren Forderungen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir im Rahmen der Veranstaltungsreihe das weite Feld um den Klimawandel betrachten und diskutieren – schon heute wollen wir uns verabreden, um gegenwärtige Probleme zu verstehen, die Herausforderungen von morgen zu erkennen und über Lösungen nachzudenken. Wir heißen alle Bürger*innen, Schüler*innen sowie Studierenden und Mitarbeitenden der Universität Trier herzlich willkommen, sich im Rahmen der OpenUniversity mittwochsabends zwischen 18 und 20 Uhr zum gemeinsamen Lernen und zum Dialog virtuell zusammenzufinden.

Programm

■ Mittwoch, 11. November 2020

Prof. Dr. Günther Heinemann, Umweltmeteorologie
Aspekte der Klimakrise aus Sicht der Klimasystemforschung

■ Mittwoch, 25. November 2020

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher (em.), Medienwissenschaft
**Klimawandel und Wissenschaftskommunikation im Internet:
'Interactive science' oder Auflösungen von Wissensordnungen?**

■ Mittwoch, 16. Dezember 2020

Prof. Dr. Eva Walther, Psychologie
**Was tun gegen den Klimawandel?
Eine sozialpsychologische Perspektive**

■ Mittwoch, 06. Januar 2021

Prof. Dr. Frank Thomas, Geobotanik
**Bäume und Wälder im Zeichen des Klimawandels –
von der globalen zur regionalen Ebene (und zurück)**

■ Mittwoch, 13. Januar 2021

Prof. Dr. Julia Affolderbach, Humangeographie
Städte und Klimaschutz: Grün und gerecht?

■ Mittwoch, 20. Januar 2021

Prof. Dr. Georg Müller-Fürstenberger, Umweltökonomie
**Die Klimaherausforderung bestehen –
dank oder trotz ökonomischer Rationalität?**

■ Mittwoch, 03. Februar 2021

Prof. Dr. Martin Schmidt, Mathematik
Die Mathematik der Energiewende

■ Mittwoch, 10. Februar 2021

Dr. phil. Sascha Werthes, Politikwissenschaft
Heißkalte Bedrohung: Wie Klimaveränderungen die menschliche Sicherheit gefährden und Konflikte anheizen